

Rost an Fahrwerksteilen

Beitrag von „Wiener“ vom 28. September 2006 um 16:59

Salvatore,

mein Bekannter ist ein durchaus angenehmer und lustiger Typ um die 60, ein richtig "klasser Kerl". Nur lässt er sich halt auch nicht gerne vera....., wenn heutzutage mit tollem Rostschutz argumentiert wird und nach 2 Jahren die Autos so aussehen wie das von Grisù. Da bin ich schon der Meinung, dass man sich ein wenig auf die HinterfüÙe stellen kann. Schließlich zahlen wir für einen Neuwagen einen stattlichen Preis. Da ist es doch legitim, wenn man auch eine entsprechende Gegenleistung einfordert.

GrüÙe aus Wien

Wiener